



**pride 500**  
2019 lgbt+  
diversity  
champion



PRIDE 500 | Das Arbeitgebersiegel  
für LGBT+ Diversity Champions  
Ansprechpartner: Stuart Cameron  
presse@uhlala.com

Berlin, 19 März 2019

## **PRIDE 500 - Das olympische Siegel für Deutschlands LGBT+ freundlichsten Arbeitgeber ist zurück!**

**PRIDE 500 - Das Arbeitgebersiegel für LGBT+ Diversity Champions geht in die nächste Runde. Mit einfacheren Strukturen, verbesserten Audits und neuem Logo können sich Arbeitgeber ab sofort als deutscher LGBT+ Diversity Champion 2019 bewerben. Zum ersten Mal und einmalig in Deutschland können sich Unternehmen, Verbände und Organisationen zudem für ihr Trans\* Diversity Engagement auszeichnen lassen.**

„Die letzten Jahre haben gezeigt, dass immer mehr Arbeitgeber die Meinung vertreten „ein offenes Unternehmen“ gegenüber Schwulen und Lesben zu sein. Mit PRIDE 500 haben sie nun die Möglichkeit, dies offiziell zu beweisen und sich dafür auszeichnen zu lassen. Das Augenmerk bei der Siegelvergabe liegt auf der unabhängigen Prüfung von Dritten und der anschließenden Zertifizierung. Somit steht PRIDE 500 für Glaubwürdigkeit und Vertrauen“, erklärt Stuart Cameron, CEO der UHLALA Group & Initiator des Siegels.

Der Nachweis des Siegels demonstriert gegenüber potenziellen und derzeitigen Mitarbeitenden, Kunden, Lieferanten, Geschäftspartnern und Investoren eine offene und wertschätzende Unternehmens- oder Organisationskultur gegenüber LGBT+ Menschen. Aus dem Gewinn des Siegels werden 15% an das „Aktionsbündnis gegen Homophobie“ gespendet.

2019 wird die Zertifizierung zum ersten Mal in drei Platzierungen vergeben und nur die besten Arbeitgeber werden ausgezeichnet - die sich nachweislich für ihre LGBT+ Mitarbeiter einsetzen. Die erreichte Punktzahl bei den Audits entscheidet dabei über die Siegelart. Arbeitgeber, die sich insbesondere für Trans\* einsetzen, haben zudem die Möglichkeit, auf ein erweitertes Siegel. Berücksichtigt werden dabei Kriterien, wie beispielsweise geschlechterneutrale Toiletten oder die Freistellung bei gleichbleibendem Gehalt im Falle einer Transition.

Dazu ergänzt Cameron: „Wir sind stolz darauf Arbeitgeber künftig auf ihre Trans\* Diversity zu prüfen. Es hat sich gezeigt, dass vor allem in diesem Bereich ein großes Interesse herrscht und es somit an der Zeit ist, dies umzusetzen. Der Siegelerhalt für die Trans\* Diversity ist daher einmalig in Deutschland“.

Bisher wurde die PRIDE 500 Auszeichnung 37-mal vergeben. Dazu zählen unter anderem Pfizer, Bayer, Vodafone oder Johnson & Johnson. Annette Pampel, Senior HR Consultant Diversity bei Coca-Cola, sieht einen wichtigen Grund darin LGBT+ zu fördern: „Wenn ein Arbeitgeber LGBT+ freundlich ist, dann ist er auch offen gegenüber Leuten mit einem anderen Lebensstil. [...] Wir als Unternehmen sehen auch darin unsere Verantwortung zu sagen, wir wollen ein offenes Arbeitsklima schaffen“.

Weitere Informationen finden Sie unter:  
[www.pride500.com](http://www.pride500.com)

## Was bedeutet LGBT+

LGBT+ ist die Abkürzung für Lesben, Schwule, Bi- und Transsexuelle sowie für Menschen mit sexuellen Orientierungen oder geschlechtlichen Identitäten, die sich mit diesen Bezeichnungen nur unzureichend identifizieren können.

## Über die UHLALA Group

Wir als UHLALA Group sind eines der führenden LGBT+ Unternehmen in Deutschland. Mit unseren Marken & Projekten wie STICKS & STONES, UNICORNS IN TECH, RAHM und PANDA haben wir es uns, als LGBT+ Social Business, zur Aufgabe gemacht, uns für die weltweite Vernetzung, Weiterbildung und Förderung von LGBT+ Menschen im Berufsleben einzusetzen und sie in Kontakt mit LGBT+ freundlichen Unternehmen und Organisationen zu bringen.

Mit unserer langjährigen Expertise unterstützen wir Arbeitgeber bei der Umsetzung ihres LGBT+ Diversity Managements – beispielsweise durch Events, Vorträge und Consulting. So verfolgen wir in der UHLALA Group das Ziel, Chancengleichheit für LGBT+ Menschen in der Arbeitswelt zu erreichen.

[www.uhlala.com](http://www.uhlala.com)